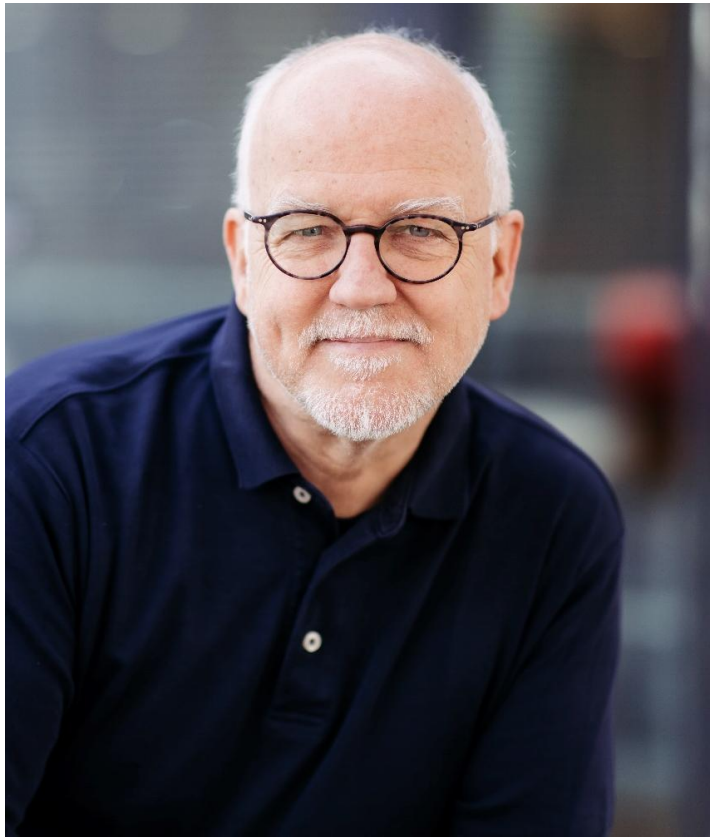
Das praktische Studiensemester
Informationsveranstaltung

Prof. Dr. Michael Bürker
Praktikumsbetreuer (Inland)

Praxis-Semester:
Ihr Praktikumsbetreuer.



Prof. Dr. Michael Bürker

- Professor für Marketing, Kommunikation und Marktforschung
- **Sprechstunde**
  - Dienstag: 14.30-15.00 Uhr
  - Zoom nach Vereinbarung
- **Kontakt**
  - Fakultät Betriebswirtschaft
  - Telefon: (0871) 506-648
  - Mail: michael.buerker@haw-landshut.de
  - Web: Profilseite

Bald beginnt Ihr Praxissemester.

Was müssen Sie wissen, bevor Sie eine Praktikumsstelle suchen?

Betriebliches Praktikumssemester: Übersicht.

1
- Allgemeine Informationen
- Voraussetzungen für das Praktikum

2
- Wahl des Praktikumsbetriebs
- Praktikumsvertrag

3
- Krankheit, Unfall, Schwierigkeiten
- Praxisbegleitende Lehrveranstaltung, Prüfungen

4
- Praktikumsbericht
- Praktikumszeugnis

Betriebliches Praktikumssemester: Allgemeine Informationen.

Das Pflichtpraktikum absolvieren die Studierenden ...

- aller deutschsprachigen Bachelor-Studiengänge
- an der Fakultät Betriebswirtschaft
- im 5. Semester
- im In- oder Ausland

Das praktische Studiensemester umfasst

- ein mindestens 19-wöchiges Betriebspraktikum (im In- oder Ausland),
- eine Praktikumswoche umfasst eine fünf-Tage-Woche,
- eine praxisbegleitende Lehrveranstaltung (PLV),
- eine Praxisreflexion,
- eine Ausbildungsvergütung (im Inland sozialversicherungsfrei).

Betriebliches Praktikumssemester: Voraussetzungen.

- **Bestehen der Grundlagen- und Orientierungsprüfung**
  - Module: Wirtschaftsmathematik, VWL I/Mikroökonomie, Einführung in die BWL und Externes Rechnungswesen.
- **Zusätzliches Bestehen der Module**
  - Statistik, VWL II/Makroökonomie, Kosten- und Leistungsrechnung sowie Informationstechnologie.
- **In DUG, DPM und WPN** gelten andere Regelungen bzw. Module (vgl. § 7 der jeweiligen SPOs).

Insgesamt müssen mindestens 90 ECTS-Punkte aus den Studienplan-Semestern 1-4 erreicht werden.

Betriebliches Praktikumssemester: Wahl des Praktikumsbetriebs.

Voraussetzungen:

- Jahresumsatz > 250.000 €uro.
- Mindestens zwei festangestellte Vollzeitmitarbeitende.
- Mindestens ein/eine festangestellte/r Vollzeit-mitarbeiter/-in im unmittelbaren einschlägigen Arbeitsumfeld des/der Praktikanten/-in.
- Arbeitsplatz in einem Bürokomplex (ggf. mit Home-Office-Arbeitsplatz; nicht in einer Wohnung).
- Unternehmen stellt für die gesamte Praktikumszeit eine/n fachliche/n Betreuer:in zur Verfügung.
- Unternehmen wird nur genehmigt, wenn es diese Eignungskriterien erfüllt.

- **Ausnahme**

  „Digitalisierung & Unternehmensgründung“ (nächste Seite).

- **Einschränkung**

  „Wirtschaftspsychologie & Nachhaltigkeitsmanagement“ (übernächste Seite).

Betriebliches Praktikumssemester: Digitalisierung & Unternehmensgründung (DUG).

- **Praktikum auch im eigenen bzw. selbst gegründeten Unternehmen möglich**
- **Voraussetzungen:**
  - eingetragene Rechtsform (vorzugsweise UG, GmbH, AG, OHG).
  - Gründung erfolgt durch mindestens 2 Gesellschafter/innen.
  - Nachweis durch Handelsregisterauszug.
  - Eigene Räumlichkeiten außerhalb der privaten Wohnung (ggf. mit Home-Office-Arbeitsplatz).
  - Empfehlung: Bewerbung für das EXIST Inkubator-Programm (Arbeitsplätze im LINK-Gründungszentrum, plus Mittel für Coaching und Anschaffungen).
- **Ausnahme**: GbR durch mindestens 2 Gesellschafter/innen mit notariell beurkundetem Gesellschaftsvertrag und Gewerbeanmeldung.

Betriebliches Praktikumssemester: Wirtschafts-psychologie & Nachhaltigkeitsmanagement (WPN).

Laut SPO im wirtschaftspsychologischen Bereich.

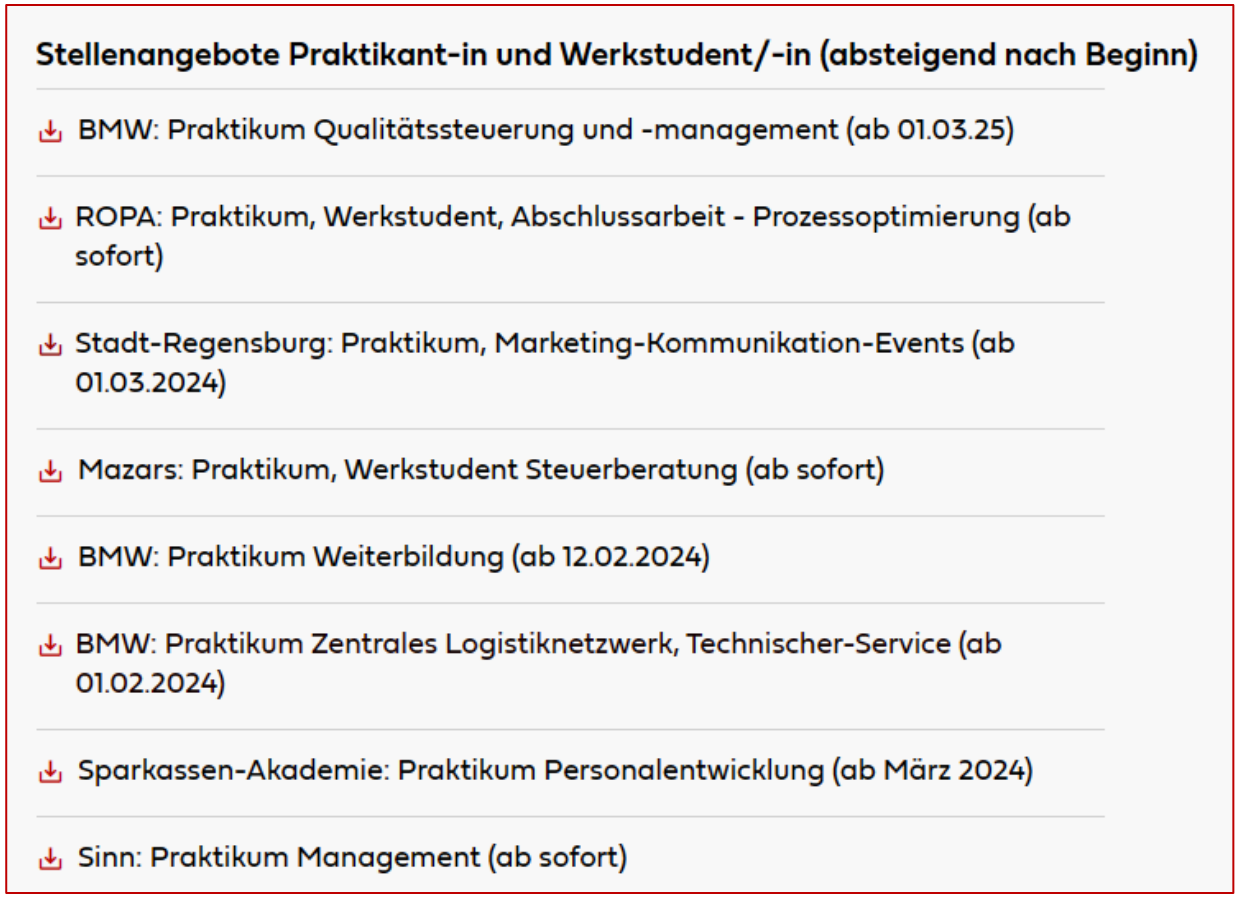
- Alle Unternehmen, die Praktikumsstellen anbieten, die relevant sind für eine spätere Beschäftigung als Betriebswirt/-in mit Schwerpunkt Wirtschaftspsychologie und/oder Nachhaltigkeitsmanagement.
- Konkret sind das die gegenüber dargestellten Branchen bzw. Unternehmensbereiche.

- **Branchen** mit hoher Relevanz:
  - Personalberatung und -vermittlung
  - Unternehmens- und Transformationsberatung
  - Nachhaltigkeits- und Umweltberatung
  - Berufliche Aus- und Weiterbildung
  - Gesundheitswesen
  - Wissenschaftliche Organisationen und Institutionen (mit Bezug zu Psychologie bzw. Nachhaltigkeit)
- **Unternehmensbereiche** mit hoher Relevanz:
  - Personalabteilung / HR, Personalentwicklung, Weiterbildung
  - Organisation / Organisationsentwicklung
  - Vorstand / Geschäftsführung
  - Nachhaltigkeitsmanagement
  - Gesundheitsmanagement
  - Marketing / Vertrieb
  - Kommunikation / PR

Betriebliches Praktikumssemester: Aktuelle Praktikumsangebote auf der Website.

Sie finden Ihre Praktikumsstelle in Eigeninitiative:

- Starten Sie frühzeitig.
- Nutzen Sie ggf. die Praktikumsangebote auf der Fakultätsseite und die Hochschul-Jobbörse.



Stellenangebote Praktikant-in und Werkstudent/-in (absteigend nach Beginn)

- BMW: Praktikum Qualitätssteuerung und -management (ab 01.03.25)
- ROPA: Praktikum, Werkstudent, Abschlussarbeit - Prozessoptimierung (ab sofort)
- Stadt-Regensburg: Praktikum, Marketing-Kommunikation-Events (ab 01.03.2024)
- Mazars: Praktikum, Werkstudent Steuerberatung (ab sofort)
- BMW: Praktikum Weiterbildung (ab 12.02.2024)
- BMW: Praktikum Zentrales Logistiknetzwerk, Technischer-Service (ab 01.02.2024)
- Sparkassen-Akademie: Praktikum Personalentwicklung (ab März 2024)
- Sinn: Praktikum Management (ab sofort)

Betriebliches Praktikumssemester: Anerkennung und Erlass.

Ein Erlass der praktischen Zeit im Betrieb bzw. der praxisbegleitenden Lehrveranstaltung ist nur in absoluten Ausnahmefällen möglich.

- Eine Anerkennung von Berufsausbildungen und früheren Praktika sind auf Antrag möglich, wenn dem Stand des Studiums entsprechende Praxiserfahrungen nachgewiesen werden.
- **Werkstudierenden-Tätigkeiten** werden grundsätzlich nicht anerkannt.
- **Bei Nichterfüllen der Voraussetzungen**: freiwilliges Praktikum mit nachträglicher Anerkennung auf Antrag (keine Gewähr für Genehmigung).
- **Schriftliche Anträge** mit Nachweisen sind direkt an die Prüfungskommission (Prof. Dr. Weisensee) zu stellen.

Betriebliches Praktikumssemester: Vor Beginn des Praktikums.

- **Abschluss eines Praktikumsvertrags in 3-facher Ausfertigung.**
  - Dringende Empfehlung: Verwenden Sie den Mustervertrag auf der Website!
- **Einreichen des Vertrags beim SSZ**
  - Mit Aufgabenbeschreibung sowie Name und Kontaktdaten der Ansprechperson bei Frau Gaul (SSZ) oder per Post.
  - Wird der Vertrag nicht vorher eingereicht, kann das Praktikum nur als freiwilliges Praktikum anerkannt werden.

- **Weiterleitung des Vertrags an den Praktikumsbeauftragten**

  Der Praktikumsbeauftragte prüft und genehmigt die Eignung der Praktikumsstelle und der Arbeitsaufgaben.

Okay, alles geschafft.

Was muss ich beachten, wenn ich im Praktikum bin?

Betriebliches Praktikumssemester: Arbeitszeiten.

- **Arbeitszeit**: Entsprechend der normalen Arbeitszeit eines Vollzeit-Beschäftigten des Praktikumsbetriebs (in der Regel 35-40 Stunden).
- **Urlaub**: kein Urlaubsanspruch (teilweise bis zu 2 Tage pro Monat).
- **Berufshaftpflichtversicherung**
  - Abschluss durch die Studierenden wird empfohlen, wenn das Haftpflichtrisiko nicht durch der Praktikumsbetrieb abgedeckt wird.
  - Private Haftpflichtversicherungen übernehmen Schäden nicht.
- **Praktikum im Ausland**:
  - Ausreichender Kranken-, Unfall- und Haftpflichtversicherungsschutz in eigener Verantwortung.
- **Praktikumsentgelt**
  - Alles zwischen 0 und 2.400 Euro monatlich.
  - Empfehlung: mindestens 800 Euro.

Betriebliches Praktikumssemester: Krankheit, Unfall oder Schwierigkeiten.

- **Verhalten im Falle einer Erkrankung**
  - Informieren Sie unverzüglich Ihren Praktikumsbetrieb.
  - Bei Unterbrechung von mehr als fünf Arbeitstagen müssen alle Fehltage nachgeholt werden.
  - Die maximale Dauer des Praktikums beträgt 26 Wochen.
- **Verhalten bei Unfall**
  - Versicherung über Praktikumsbetrieb.
  - Meldung an Berufsgenossenschaft.
  - Zeitnahe Unfallanzeige an Praktikumsbeauftragte/n.

Verhalten bei Schwierigkeiten im Praktikum

- Bei Problemen jeder Art und vor der Kündigung mit dem Praktikums-beauftragten Kontakt aufnehmen.
- Ein Wechsel der Ausbildungsstelle ist nur möglich, wenn
  - Vereinbarungen des Vertrages seitens des Praktikumsbetriebes nicht eingehalten werden.
  - Lernprozess der/des Studierenden nicht ausreichend vorhanden ist.

Betriebliches Praktikumssemester: Praxisbegleitende Lehrveranstaltung und Prüfungen.

Praxisbegleitende Lehrveranstaltung (PLV) und Praxisreflexion:

- 3-5 Tage im Block.
- Nach Beendigung des Prüfungszeitraums.
- Unmittelbar vor Beginn des Folge-semesters.

Prüfungen während des praktischen Studiensemesters:

- Die Teilnahme an Prüfungen des 6. und 7. Studiensemesters ist ausgeschlossen.
- Die Teilnahme an Wiederholungs- und Nachholprüfungen sind möglich.

Betriebliches Praktikumssemester: Nach dem Praktikum.

Einreichen folgender Unterlagen im Original innerhalb von 6 Wochen (i.d.R. bis Ende April) bei Frau Gaul (SSZ):

- **Vollständiger Praktikumsbericht** (mit Reflexion des Praktikums)
  - **Mit schriftlicher Freigabe** der betreuenden Person im Betrieb.
  - **Kurze Darstellung** des Unternehmens und des Tätigkeitsbereiches bzw. der Abteilung (1-2 Seiten mit Quellenangabe).
  - **Ausführlicher Tätigkeitsbericht** (4-5 Seiten): Darstellung und Analyse der Aufgaben und Probleme im Arbeitsgebiet; kritische Auseinandersetzung, ggf. Problemlösungsvorschläge.
  - **Abschließende Beurteilung** (1 Seite) von Praktikum und Praktikumsbetrieb; Einschätzung des Lernerfolgs, gewonnene Erkenntnisse über das bisherige und weitere Studium.
  - **Mindestens 7 bis maximal 10 Seiten**, zzgl. Deckblatt (Vorlage im Anhang der Praktikumsrichtlinie) und Inhaltsverzeichnis.
  - Schriftart Arial, Schriftgröße 11, Zeilenabstand 1,5.
- **Qualifiziertes Arbeitszeugnis**
  - Mit Angabe der Tätigkeitsschwerpunkte, Nachweis der Praktikumsdauer (ggf. der Fehlzeiten) sowie Würdigung der Leistung und des Verhaltens.

Betriebliches Praktikumssemester: Schritte im Überblick.

Betriebliches Praktikumssemester: Sie haben noch Fragen?

Weitere Infos finden Sie hier:

- Praktikumsseite
- Praktikumsrichtlinie
- Praktikumsvertrag (Mustervorlage)
- Praktikum im Ausland